

Weyers Taschenbuch der Kriegsflotten

33. Jahrg. 1939

Mit Benützung amtlicher Quellen herausgegeben von
Alexander Bredt. Mit 1023 Schiffsbildern, Skizzen,
4 farbigen Flaggentafeln und 1 Titelbild

Preis RM 6.—

erschien in 2. (unveränderter) Auflage

Ⓜ

J. F. LEHMANN'S VERLAG MÜNCHEN

Wir haben von J. F. Lehmanns Verlag, München, übernommen:

Die Reichstierärzteordnung vom 3. April 1936

Text mit Kommentar von Prof. Dr. Friedrich Müssemeier,
Ministerialdirigent und Abteilungsleiter im Reichsgesund-
heitsamt und Dr. Karl Sauer, Regierungsrat im Reichs-
und Preuß. Ministerium des Innern

Beigefügt ist die erste Durchführungsverordnung
vom 25. Juli 1936

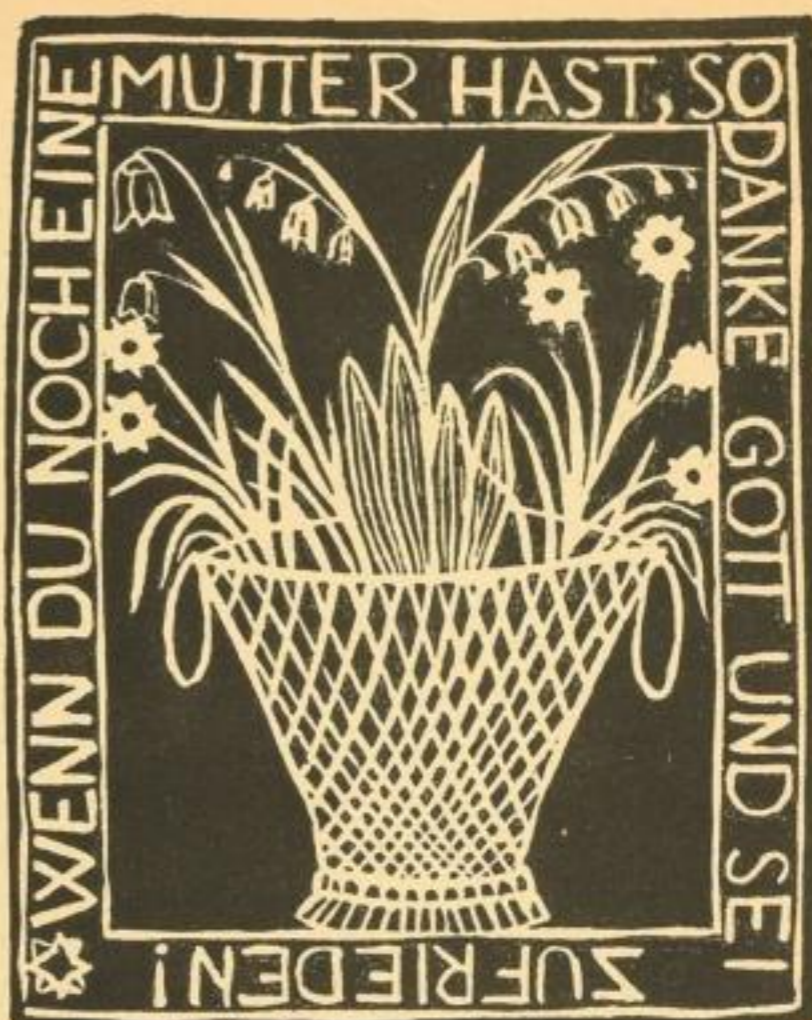
240 Seiten. In Leinwand (RM 5.—), jetzt RM 4.50

Die Reichstierärzteordnung vom 3. April 1936 (RGBl. I,
S. 347-358) regelt das tierärztliche Berufsleben einheitlich
für das ganze Deutsche Reich. Das bedeutet einen wesent-
lichen und wichtigen Schritt vorwärts in der Vereinheit-
lichung des deutschen Veterinärwesens, der aufs wärmste
zu begrüßen ist.

Mit der Reichstierärzteordnung hat die Reichsregierung der
deutschen Tierärzteschaft ein Werkzeug vertrauensvoll in
die Hände gelegt, das bei klugem und verständnisvollem
Gebrauch im Sinne und im Geiste der heutigen Staats-
führung großen Nutzen stiften wird.

Ⓜ

Wilhelm Limpert-Verlag • Berlin SW 68



Fragen Sie sich selbst

Wenn Ihnen der Briefträger solch eine Karte brächte, mit der eine Verlobung, eine Hochzeit, die Geburt eines Sprößlings oder sonst ein frohes Familienereignis mitgeteilt würde — da käme doch in Ihnen der Wunsch auf, daß auch jemand aus Ihrer Familie diese schöne Sitte pflegen könnte. Dieser selbstgestaltete Gruß zum Muttertag ist eines der 45 Beispiele aus dem Büchlein „Linolschnitt-Linoldruck“. Franz Ermer hat in acht stufenmäßigen Aufgaben die Erfahrungen niedergelegt, mit deren Hilfe er in jahrelanger Arbeit mit der Jugend und mit Erwachsenen zu erstaunlichen Leistungen kam. Mit diesem Büchlein könnten Sie sich selbst oder einer Ihnen nahestehenden Familie eine besondere Freude machen (RM 1.20). Wenn Sie dann im Laufe der Zeit die Ergebnisse sehen, würden Sie sich überzeugt und darum mit einem entsprechenden Erfolg für die Reihe „Wachsen und Reifen“ einsetzen können.

Ein Urteil von Prof. Fritz von Graevenitz:

„... Wer diese Schriften zur Hand nimmt, wird etwas von jener geistigen Heimat spüren, aus der wir alle kommen, die wir aber, erdrückt vom Rationalismus, meist schon in früher Jugend verlassen haben. Diese Gärten wieder aufzunehmen und zu pflegen, ihren Geist zu erheben ins bewußte Schaffen in all der Fülle von Gestaltung, die uns umgibt, heißt auch in unserem sogenannten Zeitalter der Technik die seelisch-kulturelle Voraussetzung schaffen, die das Leben wieder lebenswert zu machen vermag.“ Professor Fritz v. Graevenitz, (Direktor der Akademie der bildenden Künste, Stuttgart, 16. Mai 1939).

Bis jetzt sind erschienen:

„Wir erfinden Stickereien“, von Monika und Albert Leist. 1. Bd. Kreuzstickerei 1.-10. Aufgabe. 2. Bd. Kreuzstickerei 11.-20. Aufgabe. (Weitere Bände über verschiedene Stickarten folgen.) „Freude am Scherenschnitt“ 10 Aufgaben mit 60 Bildbeispielen von Franz Ermer, „Linolschnitt-Linoldruck“, 8 Aufgaben mit 45 Beispielen von Franz Ermer.

Reihe: Wachsen und Reifen

Willi Siegle Verlag Stuttgart

Ⓜ